Nummer 224 / Juni 2021 Amtliche Mitteilung / An einen Haushalt

UNSERE GEMEINDE

Burg-Hannersdorf-Woppendorf

Informationen - Informationen - Informationen

Inhaltsverzeichnis:

- ➔ Sitzung des Gemeinderates vom 27.05.2021 – Ergebnis der Beratung
- ➔ Badeaufsicht gesucht
- ➔ Hundekot 
- ➔ Sperrmülltermine NEU!
- ➔ Schwalbenzählung
- ➔ Jugendtaxi- und 60plusTaxi-App
- ➔ Burgenland radelt 

- ➔ Mäharbeiten
- ➔ „Covid“ - Hilfe bei Impf-Anmeldung
- ➔ Feuerlöscherüberprüfung Hannersdorf

3. Niederschrift

aufgenommen am 27. Mai 2021 im Pfarrheim Hannersdorf anlässlich der stattfindenden Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend: Bürgermeister Ing. Gerhard KLEPITS, BEd.
Vizebürgermeister Roman HÖRIST
die Gemeinderäte: Werner SCHUCH, Kurt FRITZ, Ernst WACHHOLDER, Roland GABRIEL, Peter LORENZ, Mag. Christian UNGER, Marion BIELER, Wolfgang MUHR, Maria GOLLACZ-KRISTALOCZI, Bernhard KLEPITS, Markus WERDERITS, Ing. Bernd BALOGH und Ersatzgemeinderat Wolfgang GOSSY

Abwesend und entschuldigt: Ing. Gregor STARK (vertreten durch Ersatzgemeinderat Christian Unger) und Erich Weber

Schriftführer: OAR Josef FIXL

Der Bürgermeister als Vorsitzender begrüßt die Erschienenen, stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung und deren Beschlussfähigkeit fest und eröffnet diese.
Als Beglaubiger werden über Vorschlag der Gemeinderatsparteien Bernhard Klepits und Peter Lorenz bestimmt.
Nachdem es zur Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung keine Einwendungen gibt, erklärt der Bürgermeister diese für genehmigt. Er teilt auch mit, dass die Beschlüsse über die Entwidmung aus dem öffentlichen Gut und den Verkauf des Grundstückes Nr. 2010 der KG Hannersdorf im Umlaufweg einstimmig gefasst wurden.

T a g e s o r d n u n g

1. Angelobung von Ersatzgemeinderat Wolfgang Gossy
2. Wahl eines Vorstandsmitgliedes der SPÖ
3. Bericht des Prüfungsausschusses über die Überprüfung der Gebarung des I. Quartals 2021
4. Nutzungsvertrag abgeschlossen mit Hutchison Drei Austria GmbH, 1210 Wien
5. Ansuchen von Herrn Johann Pfeffer um Pacht der Grundstücke Nr. 1953, 1956/1, 1956/2, 1957/1 und 1957/2 der KG Burg
6. Ansuchen der Familie Muhr um Erwerb des Grundstückes 2735 der KG Burg
7. Allfälliges

Ergebnis der Beratungen Punkt 1: Da Herr Sebastian Pichler auf sein Gemeinderatsmandat und auch Herr René Krieger auf sein Mandat als Ersatzgemeinderat verzichtet haben, wurde das Ersatzmitglied Herr Peter Lorenz von der Bezirkswahlbehörde als neues Mitglied der SPÖ-Fraktion in den Gemeinderat berufen. Als Ersatzmitglied wurde Herr Wolfgang Gossy in den Gemeinderat berufen. Dieser wird vom Bürgermeister gem. § 18 der Bgld. Gemeindeordnung angelobt.

Punkt 2: Durch den Verzicht von Gemeindevorstand Sebastian Pichler musste ein Vorstandsposten der SPÖ-Fraktion nachbesetzt werden. Aufgrund der mittels Stimmzettel durchgeführten Wahl wurde Herr Peter Lorenz mit 5 Stimmen als Vorstandsmitglied gewählt

(1 Stimmzettel war leer). Gemeindevorstand Lorenz erklärt die Wahl anzunehmen und bedankt sich bei seiner Fraktion für das entgegengebrachte Vertrauen.

Punkt 3: Der Prüfungsausschuss hat die Gebarung des I. Quartals 2021 am 15. April 2021 überprüft. Der Obmann Bernd Balogh verliest den diesbezüglichen Bericht. Dieser bildet einen Bestandteil der Niederschrift. Es wurden keine Mängel festgestellt. Auf Antrag des Bürgermeisters wird der Bericht einstimmig zur Kenntnis genommen.

Punkt 4.: Der Bürgermeister berichtet, dass die Firma Hutchison Drei Austria GmbH um Mitbenutzung des A1-Mastes am Hannersberg angesucht hat. Bei Verhandlungen konnte er das ursprünglich angebotene Nutzungsentgelt auf € 3.000,-- pro Jahr verdoppeln. Der vorliegende Nutzungsvertrag bildet einen Teil der Niederschrift und wird auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig genehmigt. Gemeinderat Balogh regt an, auch mit den anderen Mobilfunkanbietern das Nutzungsentgelt nachzuverhandeln. Der Bürgermeister teilt ihm dazu mit, dass dies auch sein Ansinnen sei.

Punkt 5.: Herr Johann Pfeffer bzw. Frau Judith Pfeffer hat ein Ansuchen um Pachtung bzw. Kauf der Grundstücke Nr. 1953, 1956/1 und 1957/1 der KG Burg bei der Gemeinde Hannersdorf eingebracht. Es liegen aber noch keine näheren Details über die Höhe des Pachtschillings bzw. die Höhe des Kaufpreises vor. Es wird deshalb nur ein Grundsatzbeschluss gefasst, ob der Gemeinderat bereit wäre, die genannten Grundstücke zu verpachten bzw. zu verkaufen. Auf Antrag des Bürgermeisters wird dies einstimmig beschlossen. Nähere Einzelheiten sind noch auszuverhandeln.

Punkt 6.: Familie Muhr, Burg 40, hat um Ankauf des Grundstücks Nr. 2735 der KG Burg angesucht. Das Grundstück ist als öffentliches Gut ausgewiesen. Der Ortsausschuss hat sich mit dieser Thematik befasst und einen Verkauf abgelehnt. Gemeinderat Wachholder erklärt dies damit, dass im Zuge der Kommassierung bewusst Windschutzgürtel und Flächen für den Naturschutz geschaffen wurden. Man würde mit dem Verkauf die dadurch erzielten positiven Einflüsse auf die Natur zerstören. Auf Antrag des Bürgermeisters lehnt daher auch der Gemeinderat das Kaufansuchen einstimmig ab.

Punkt 7.: Das Schreiben des Amtes der Bgld. Landesregierung vom 26. März 2021, Zahl: A2/G.HANNER-10014-3-2021, betreffend den Voranschlag für das Jahr 2021, wurde den Gemeinderäten mit der Einladung übermittelt und somit zur Kenntnis gebracht. Es wird darüber kurz diskutiert.
Der Bürgermeister berichtet über die erfolgreiche Probebohrung und den Pegelausbau bei der Wasserversorgungsanlage. Man ist auf ausreichendes Wasservorkommen gestoßen. Die Qualität des vorgefundenen Wassers wird überprüft. Alle weiteren Schritte werden nach Einlangen des Untersuchungsergebnisses gesetzt.
Er berichtet weiters über die Ausschreibungen für die Sanierung des Badebuffets und der laufenden Entwicklung beim überregionalen Radweg.
Beim Projekt der Grabungen in Burg laufen die Vorbereitungen für Informationstafeln und die weitere Gestaltung des Rundganges. Da es kein zusätzliches Geld für Grabungen gibt, werden eventuell die bereits vorgefundenen Mauern konserviert, um sie so dauerhaft zugängig zu machen. Es wird auch auf die Führungen bei den Grabungen in Schandorf hingewiesen.
Das Chaletdorf am Hannersberg wird offiziell am 25.6. eröffnet.
Beim Badesee konnte Frau Sator Sandra als Reinigungskraft angestellt werden. Frau Diewald und Frau Peiker werden die Kassa betreuen. Die Stelle des Badewartes ist noch offen, berichtet der Bürgermeister.

Gemeinderätin Bieler teilt mit, dass die Essenlieferungen der Sozialinitiative Großpetersdorf eingestellt werden müssen. Alternativ käme Herr Glavanics in Frage. Die Essenskosten würden € 8,50 betragen. Die Gemeinde hätte einen monatlichen Beitrag von € 500,-- für die Lieferungen zu leisten.
Gemeinderat Muhr beklagt, dass die Mäharbeiten in den Ortsteilen nicht zeitgerecht durchgeführt wurden. Der Bürgermeister teilt ihm dazu mit, dass es aufgrund anderer dringender Arbeiten, zB Rohrbrüche oder Vorbereitungen beim Badesee zu Verzögerungen gekommen sei. Es ist aber keinesfalls ein Ortsteil bevorzugt bzw. benachteiligt worden.
Als Termin für die nächste Gemeinderatssitzung gibt der Bürgermeister den 24. Juni um 19 Uhr bekannt.
Nach Erschöpfung der Tagesordnung dankt der Bürgermeister für die rege Diskussion und schließt die Sitzung.

Mitarbeiter für den Badesee gesucht:

Badeaufsicht

für die Sommermonate 2021

(Mindestalter 18 Jahre)
Interessenten sollen sich bitte beim Gemeindeamt melden!

Hundekot

Leider erreichen uns vermehrt Beschwerden über Hundekot auf Spielplätzen, Grünflächen im Wohngebiet oder auch im Badeseeareal.
Deshalb weisen wir nochmals darauf hin, dass Hundekot vom Hundebesitzer entfernt werden muss.

Im Badesee-Areal sind Hunde ganzjährig verboten!



Leider ist der Badesee besonders außerhalb der Badesaison ein beliebtes Ausflugsziel mit Hunden. Auch das ist verboten!

Wir bitten auch die Spazierwege in unserer Gemeinde sauber zu halten.

SPERRMÜLL

Ab sofort sind keine gesonderten Annahmen bei der Problemstoff-sammelstelle möglich. Anlieferung nur an folgenden Terminen:

Samstag, 12. Juni, 8-12 Uhr
Freitag, 2. Juli, 13-17 Uhr
Freitag, 13. August, 13-17 Uhr
Samstag, 11. September, 8-12 Uhr
Freitag, 15. Oktober, 13-17 Uhr
Freitag, 19. November, 13-17 Uhr

BirdLife Österreich
Museumsplatz 1/10/8, 1070 Wien
Tel. (01) 523 46 51 Fax (01) 523 46 51 50
E-Mail: office@birdlife.at

Schwalbenzählung rund um Haus und Hof – zählen Sie mit!

Schwalben gelten als **Glücksbringer** und kündigen den Sommer an! Doch wo im Burgenland brüten die wenigen Flugkünstler überhaupt noch? Jahrhundertelang waren sie für uns ganz selbstverständliche Mitbewohner. Trotz ihrer Anpassung an die von uns Menschen geprägte Landschaft, gehen die Schwalbenbestände teils dramatisch zurück. Im Burgenland werden die Bestände auf gerade noch rund 3.500 Paare Rauchschwalben und 2.000 Paare Mehlschwalben geschätzt.

Daher sind auch diesen Sommer alle Interessierten aufgerufen, **Schwalbennester zwischen 15. Mai und 15. August zu melden**. Mit Unterstützung des VBNO (Verein der Burgenländischen Naturschutzorgane), dem Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel, dem ÖKL (Österreichisches Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung) und dem Verein BERTA werden Informations- und Meldefolder an Haushalte, Gemeinden und landwirtschaftliche Betriebe verteilt. Der **Meldefolder „Schwalbenzählung – Nester rund um Haus & Hof“** kann auch unter office@birdlife.at und unter der Telefonnummer 01/522 22 28 bestellt werden. Ihre Beobachtungen können Sie uns per Post zukommen lassen, oder melden Sie die Schwalben online unter https://birdlife.at/page/schwalben-zaehlung bis 15.8.2021! So können wir mehr über die Verbreitung unserer geflügelten Glücksbringer rund um Haus und Hof herausfinden und letztlich Schutzprojekte noch besser umsetzen. **Danke für Ihre Mithilfe!**

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

Land Burgenland
LE 14-20 Entwicklung für den Ländlichen Raum
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Jugendtaxi- und 60plusTaxi-App

Um Jugendlichen und Senioren die Abholung der Taxigutscheine vom Gemeindeamt zu ersparen, kann man diese nun auch über eine App nutzen. Dazu ist es notwendig, diese App runterzuladen.
Berechtigte Senioren oder Jugendliche **legen sich als Nutzer in ihrer App selbst an**. Wir als Gemeinde kontrollieren nur mehr die Endbenutzer und schalten sie frei.

Natürlich gibt es weiterhin auch Gutscheine in Papierform und auch bereits ausgestellte Gutscheine behalten ihre Gültigkeit.

---

vom 01. Mai bis 30. September 2020

Burgenland radelt – und Hannersdorf radelt mit!

Am 01. Mai 2020 startet die neue Aktion **Burgenland radelt**. Hannersdorf ist von Beginn an dabei!



Radeln macht Freude, fördert die Gesundheit, belebt den Ort und ist gut fürs Klima und die Umwelt. Die Gemeinde Hannersdorf nimmt daher an der Radaktion **Burgenland radelt** teil. Wir laden Sie ein, fleißig mitzuradeln und für unsere Gemeinde Radkilometer zu sammeln! Wer sich registriert und bis 30.9. fleißig radelt, kann tolle Preise gewinnen!

Dafür sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig. **Jeder Kilometer zählt!**

Mitmachen ist ganz einfach:

1. Melden Sie sich ab 01. Mai auf https://burgenland.radelt.at an. Wählen Sie bei der Anmeldung aus, dass Sie für die Gemeinde Hannersdorf radeln wollen.
2. Radeln und genießen! Alle mit dem Rad zurückgelegten Wege zählen. Egal ob mit einem alten „Waffenrad", Rennrad oder E-Bike!
3. Kilometerzahl direkt im Internet oder mit Fahrtenbuch eintragen (erhältlich zum Download auf https://burgenland.radelt.at/downloads oder im Gemeindeamt) oder über die neue Österreich radelt App aufzeichnen. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende des Wettbewerbs machen.
4. Mit etwas Glück können Sie attraktive Preise gewinnen.

Alle Informationen zu **Burgenland radelt** finden Sie unter: https://burgenland.radelt.at

Für Rückfragen steht Ihnen Daniela Unger am Gemeindeamt (03364 2226) zur Verfügung.

Grünflächen im Ortsgebiet



… viele Hände – schnelles Ende…

Die Mitarbeiter der Gemeinde sind ganzjährig um die Ortsbildpflege in Burg, Hannersdorf und Woppendorf bemüht. Wir freuen uns aber natürlich, wenn auch Sie uns dabei unterstützen, die schöne Gestaltung der Grünflächen beizubehalten. Eine große Hilfe wäre zum Beispiel das Mähen des Grünstreifens vor Ihrem Haus oder das Entfernen des Unkrauts zwischen Fahrbahn und Randstein.

Ein großes Dankeschön an alle, die bisher schon dazu beigetragen haben, dass es in unserer Gemeinde so lebenswert und schön ist. VIELEN DANK!

Es kehrt wieder Normalität ein…



Mit den sinkenden Infektionszahlen kehrt wieder Normalität in unser Leben ein. Trotz aller Lockerungsschritte dürfen wir nicht alle Maßnahmen streichen, um die Covid-19-Infektionen im Zaum zu halten.
Deshalb möchten wir nochmals an die Möglichkeit der laufenden **Testungen** in den BITZ-Teststraßen (zB Informhalle Oberwart) oder in den Teststraßen der angrenzenden Gemeinden erinnern (zB Großpetersdorf, Deutsch Schützen, Schachendorf).
Auch die **Impfungen** schreiten voran. Falls sich jemand noch nicht zur Impfung registriert hat, sind die Mitarbeiter beim Gemeindeamt Hannersdorf jederzeit gerne dabei behilflich. **Mit der Impfung schützen wir nicht nur uns selbst, sondern auch unsere Mitmenschen.**

Impressum: Eigentümer, Verleger, Druck: Gemeinde Hannersdorf,
7473 Hannersdorf 166, Bürgermeister Ing. Gerhard Klepits, BEd

FEUERWEHR
ORTSFEUERWEHR HANNERSDORF

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

Feuerlöscher müssen alle 2 Jahre von einer Fachfirma überprüft werden. Ob ihr Feuerlöscher überprüft werden muss, ist auf der aufgeklebten Plakette erkennbar.

Die Freiwillige Feuerwehr Hannersdorf bietet wieder die Möglichkeit ihre Feuerlöscher überprüfen zu lassen.



Samstag, 17. Juli 2021 von 16-18 Uhr

Im FF-Haus Hannersdorf

Feuerlöscher können kurz davor auch wieder im FF-Haus abgegeben werden!

Ortsfeuerwehrkommando Hannersdorf 7473 Hannersdorf Hannersdorf 205/1 Tel: 0664/1102186